

Torfersatzstoff TEFA

Datenblatt vom September 2015

TEFA ist ein 100% nachhaltiger Torfersatzstoff, der aus Maisstroh, einem Rückstand der Körnermaisernte, hergestellt wird. TEFA wurde in Pflanzversuchen als Alleinsubstrat sowie in verschiedenen Mischungen sowohl zur Ansaat als auch zur Aufzucht getestet. Es ist in der Schweiz als Hilfsstoff für die Bioproduktion zertifiziert und kann Torf in verschiedenen Anwendungen ganz oder teilweise ersetzen.



Ansaat Blumenwiese auf 100% TEFA



Vergleich Ansaat Schnittmangold auf 100% TEFA mit Torfersatz auf Holzfaserbasis

Physikalische Eigenschaften: TEFA hat eine ausgeprägte Faserstruktur von überwiegend 4-12mm Länge und geringem Feinstoff- und Grobstoffanteil.

Material	Dichte g/l	TS-Gehalt %	Gesamtporen- volumen bei FK, Vol.-%	Wassergehalt bei FK, Vol.-%	Luftporen- Volumen bei FK, Vol.-%
TEFA	ca. 200	ca. 50	92	54	38

TEFA hat aufgrund der Struktur ein sehr hohes Gesamtporenvolumen bei Feldkapazität (FK) von 92%. Deshalb eignet es sich ganz besonders zur Verbesserung der Porenstruktur von schweren Substraten (z.B. Kompost).

Hygiene: TEFA ist frei von Unkrautsamen, Insekten und anderem Ungeziefer.

Salzgehalt / elektrische Leitfähigkeit: 0,8 mS/cm (ideal)

pH-Wert: 6,5 – 7,5 (ideal)

C/N-Verhältnis: 60-70 (hoch)

Nährstoffgehalt: Mineralischer Stickstoff (NH₄ und NO₃) tief bis sehr tief, Phosphor tief, Kalium hoch, Magnesium und Kalzium mittel

- ✓ TEFA wird werksseitig fermentiert und im vorliegenden Zustand während einem Jahr offener Lagerung biologisch nicht angegriffen.
- ✓ TEFA wird zurzeit in kommerziellen Erdenmischungen mit beschränkten Mischungsanteilen erfolgreich eingesetzt.
- ✓ Versuche wurden mit Ansaat von Schnittmangold, Rasen, Blumenwiese, Basilikum, Petersilie, Sonnenblumen und anderen sowie zur Aufzucht von Tomaten, Kopfsalat und Erdbeere durchgeführt. Die Versuche wurden mit Ammoniumphosphat und/oder einem flüssigen Volldünger aufgedüngt. Dabei zeigten einzelne Pflanzen (z.B. Schnittmangold) in 100% TEFA Substrat eine bessere und ertragreichere Entwicklung als in den Vergleichssubstraten Torfersatz mit Holzfasern, Torf und Kompost. Eine breiter abgestützte Wachstums- bzw. Ertragsauswertung steht noch aus.
- ✓ TEFA nimmt rasch den pH-Wert des Giesswassers an. Es erfolgt keine Entwicklung von Trauermücken, sichtbarem Pilzmyzel oder oberflächlichem Algenbefall.

Anwendungsempfehlungen:

1. Für Hobbybereich und Landschaftsgärtnerei: Lieferungen an Erden- oder Kompostierwerke, zur Herstellung von Mischungen mit Kompost, Landerde, Torf sowie mineralischen oder anderen Komponenten, insbesondere als teilweiser oder vollständiger Ersatz von Torf, in Anteilen bis zu ca. 50 Vol.-%. Die Erdenwerke regulieren in ihren Mischungen die Stickstoffdynamik.
2. Für Profis mit Eigenmischungen (z.B. Baumschulen) oder gezielter Pflanzendüngung (z.B. Glashausbetriebe), insbesondere Biobetriebe.

**TEFA – qualitativ hochwertig - 100% erneuerbar –
schont natürliche Ressourcen – CO₂-neutral**